

Polymeth-Farbstoffe

Pulverförmige Dispersionsfarbstoffe

PRODUKT- BESCHREIBUNG:

- Polymeth-Farbstoffe sind pulverförmige Dispersionsfarbstoffe zum Einfärben von Polyester sowie mit Einschränkungen für Acrylglas (PMMA), Celluloseacetat, Polyamide, PA-11, PA-12, PA-2200, ABS, POM, Epoxide und eine Vielzahl von Speziallacken und Beschichtungen
- Mit den von BÜFA Reinigungssysteme hergestellten Polymeth-Farbstoffen und Färbehilfsmitteln lassen sich bei sachgerechter Anwendung unter Einhaltung der Färbereiempfehlungen alle "OEKO-TEX® Standard 100"-Anforderungen erfüllen

VORBEHANDLUNG DES FÄRBE- MATERIALS:

Bei verschmutzter oder fettiger Ware sowie bei stark ausgehärtetem Material hat sich eine Vorbehandlung mit 10 ml/l Lavegal FL, 2 min bei 40°C bewährt.

LÖSEN DER POLYMETH- FARBSTOFFE:

Polymeth-Farbstoffe sind in Wasser nicht löslich, sondern nur fein dispergierbar. Zur Vermeidung von Klumpen- und Stippenbildung empfehlen wir folgendes Vorgehen: Man legt die ca. 20-fache Wassermenge von 30 - 40°C vor. In dieses Wasser wird der Farbstoff unter Rühren eingestreut. Danach wird mit einem breiten Löffel gut gerührt. Jetzt wird die Farbstoffdispersion dem Färbebad, welches schon Polysol PCL als Färbebeschleuniger enthält, zugegeben. Die Färbetemperatur soll zu Beginn der Färbung ca. 60°C betragen. Auf keinen Fall dürfen die zu färbenden Teile/Knöpfe in ein kochendes Färbebad gegeben werden. Dies führt zu Stippenbildung und unegal Färbungen. Anschließend wird das Färbebad auf die benötigte Färbetemperatur hochgeheizt. In Ausnahmefällen (z.B. helle Farben, schlecht dispergierbare Farbstoffe) wird die Farbflotte durch ein Filtertuch gegeben. Bei Anwesenheit von Härtebildner bzw. störenden Metalle wie Eisen und Kupfer sollte eine Wasserkorrektur mit Polysol N erfolgen.

Nur für den gewerblichen Einsatz. Dieses Merkblatt dient ausschließlich der unverbindlichen Information. Die Angaben basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen. Der Anwender ist in jedem Fall verpflichtet, eigene Prüfungen und Versuche auf die Eignung der Produkte für die von ihm beabsichtigten Verfahren und Zwecke durchzuführen. Die Angaben in diesem Merkblatt stellen keine Garantie für die Beschaffenheit und Haltbarkeit der von uns zu liefernden Waren dar. Technische Änderungen im Rahmen des Zumutbaren behalten wir uns vor. Das entsprechende EU-Sicherheitsdatenblatt in aktueller Version ist ebenfalls zu beachten.

FÄRBEVERFAHREN MIT POLYMETH- FARBSTOFFEN:

Zusätze an Polysol PCL

Material	helle-mittlere Farbtöne	dunkle Farbtöne	Färbe-temperatur	Färbezeit
Acrylglas	3 - 5 ml/l	10 - 15 ml/l	60 - 65°C	5 - 15 min
ABS	3 - 5 ml/l	10 - 15 ml/l	60 - 75°C	5 - 15 min
Polyester	3 - 5 ml/l	10 - 15 ml/l	90 - 95°C	5 - 15 min
POM	3 - 5 ml/l	10 - 15 ml/l	90 - 95°C	5 - 15 min
Cellulose-acetat	3 - 5 ml/l	10 - 15 ml/l	90 - 95°C	5 - 15 min

Material	Lavegal FL	Polysol PCL	Färbe-temperatur	Färbezeit
PA-11, PA-12 PA-2200	2 – 5 ml/l	20 ml/l	90 – 95°C	30 – 60 min

NACH- BEHANDLUNG:

Zur Verbesserung der Echtheitseigenschaften ist es erforderlich, das gefärbte Material mit Lavegal FL nachzubehandeln: 5 - 10 ml/l Lavegal FL, 5 min bei 40 - 60°C Flottentemperatur

Bei PA-11 / PA-12 / PA-2200:

15 ml/l Lavegal FL, 5 min bei 40 – 50°C Färbetemperatur

Reduktive Nachbehandlung:

4 g/l Redulin BUR

2 m/l Natronlauge 33% (38°Bé)

5 min bei 70°C

Anschließend das Färbegut mit kaltem Wasser gründlich spülen

Aufhell –und Abziehverfahren:

ABS, Acrylglas, Polyester:

20 ml/l Polysol PCL

3 g/l Redulin BUR

3 g/l Soda kalz.

10 min bei Kochtemperatur

Acrylglas sollte bei Temperaturen bis höchstens 50°C aufgehellt werden

Celluloseacetat:

10 ml/l Polysol PCL

20 ml/l Polysol OP

10 min bei 40 - 50°C

Nur für den gewerblichen Einsatz. Dieses Merkblatt dient ausschließlich der unverbindlichen Information. Die Angaben basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen. Der Anwender ist in jedem Fall verpflichtet, eigene Prüfungen und Versuche auf die Eignung der Produkte für die von ihm beabsichtigten Verfahren und Zwecke durchzuführen. Die Angaben in diesem Merkblatt stellen keine Garantie für die Beschaffenheit und Haltbarkeit der von uns zu liefernden Waren dar. Technische Änderungen im Rahmen des Zumutbaren behalten wir uns vor. Das entsprechende EU-Sicherheitsdatenblatt in aktueller Version ist ebenfalls zu beachten.

Polyesterbeschichtetes Material:

20 ml/l Polysol PCL
10 min bei 70 - 80°C

HINWEISE:

Je nach Warenart muss mit angepassten Behandlungstemperaturen gearbeitet werden. Die Echtheiten von Färbungen sind verfahren- und materialabhängig. Aus diesem Grund empfehlen wir Ihnen, die relevanten Echtheiten des bei Ihnen fertig gestellten Materials zu überprüfen.

Eine regelmäßige Überprüfung und ggf. Optimierung der Färbe- und Fixierbedingungen (wie Zeit, Temperatur, Wasserqualität, pH der Flotte, etc.) trägt dazu bei, dass die Reproduzierbarkeit sowie die dauerhafte Erfüllung der Anforderungen an "OEKO-TEX® Standard 100" gewährleistet werden.

Lagerung: Polymeth-Farbstoffe müssen trocken und gut verschlossen gelagert werden. Polymeth-Farbstoffe sind mindestens 24 Monate lagerfähig.

1702

Nur für den gewerblichen Einsatz. Dieses Merkblatt dient ausschließlich der unverbindlichen Information. Die Angaben basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen. Der Anwender ist in jedem Fall verpflichtet, eigene Prüfungen und Versuche auf die Eignung der Produkte für die von ihm beabsichtigten Verfahren und Zwecke durchzuführen. Die Angaben in diesem Merkblatt stellen keine Garantie für die Beschaffenheit und Haltbarkeit der von uns zu liefernden Waren dar. Technische Änderungen im Rahmen des Zumutbaren behalten wir uns vor. Das entsprechende EU-Sicherheitsdatenblatt in aktueller Version ist ebenfalls zu beachten.